

SEI-SO-FREI-ADVENTSAMMLUNG 2025

- Elemente zur Gestaltung eines Familiengottesdienstes -

Lied zur Eröffnung: Advent, Advent, Advent (Kurt Mikula) – Download:



Kreuzzeichen, liturgische Begrüßung:

Herzlich willkommen zu unserem Familiengottesdienst im Advent! Schön, dass ihr alle da seid!

Im Advent warten wir – auf Weihnachten, auf das Licht, auf Jesus. Heute denken wir auch an etwas anderes ganz Wichtiges: an Wasser. Wasser brauchen wir alle zum Leben. Es gibt Menschen, die sich ganz besonders dafür einsetzen, dass immer mehr Familien auf der ganzen Welt Zugang zu sauberem Wasser bekommen. Die Organisation „Sei So Frei“ bittet heute beim Gottesdienst um eure Spende, um Brunnen in Tansania bauen zu können. Warum das wichtig ist und was das mit dem Advent zu tun hat, darüber werden wir uns heute beim Gottesdienst Gedanken machen.

Am Beginn des Gottesdienstes wollen wir nun unser Herz öffnen, für Jesus, auf dessen Geburtstag wir uns in dieser Zeit des Advents vorbereiten.

Kyrie:

Vorbereitung: Wasserschale aufstellen, wo jene 3 Kinder, die die Kyrierufe lesen, ihre Hände eintauchen, um symbolisch das Unreine abzuwaschen. Handtuch zum Händetrocknen bereitlegen.

Gottesdienstleiter·in: Manchmal vergessen wir als Jesusfreundinnen und Jesusfreunde, zu leben. Manchmal tun wir etwas, das nicht gut ist: Wir streiten, wir hören nicht zu, wir denken nur an uns selbst. – Gott liebt uns trotzdem! So, wie uns frisches Wasser wieder sauber und rein macht, so wäscht Gottes Liebe alles von unseren Herzen ab, was nicht gut war.

Kind 1: Manchmal bin ich unfreundlich zu anderen. Jesus, du vergibst.

Alle: Herr, erbarme dich.

Kind 2: Manchmal denke ich nur an mich. Jesus, du schenkst neues Leben.

Alle: Christus, erbarme dich.

Kind 3: Manchmal vergesse ich, wie gut du zu mir bist. Jesus, du bringst Licht in unser Dunkel.

Alle: Herr, erbarme dich.

Gottesdienstleiter·in: Gott liebt uns. Er macht unser Herz wieder hell und leicht. Er schenkt uns einen neuen Anfang – wie frisches Wasser, das alles reinwäscht. Dafür danken wir ihm.

Alle: Danke, guter Gott!

Tagesgebet:

Lasset uns beten: Guter Gott, du hast uns das Wasser geschenkt, dass das Leben auf unserer Welt ermöglicht und alles wachsen lässt. Du hast uns Jesus geschenkt – er bringt Licht und Hoffnung in unsere Herzen. In dieser Adventzeit warten wir auf ihn, der von sich selbst sagt: „Ich bin das lebendige Wasser für euch!“

Öffne uns nun für deine Botschaft, für dein Licht und deine Liebe. Hilf uns, Gutes zu tun und anderen Freude zu bringen. Darum bitten wir dich durch Jesus, unseren Bruder und Freund. Amen.

Lesung, 2. Adventsonntag (7.12.):

- > 1. Lesung: Jes 11, 1–10
- > 2. Lesung: Röm 15, 4–9

Lesung, 3. Adventsonntag (14.12.):

- > 1. Lesung: Jes 35, 1–6b.10
- > 2. Lesung: Jak 5, 7–10

Zwischengesang: GL 223 Wir sagen euch an

Evangelium, 2. Adventsonntag (7.12.):

- > Mt 3, 1–12

Evangelium, 3. Adventsonntag (14.12.):

- > Mt 11, 2–11

Predigt:

Vorbereitung: Eine durchsichtige Schale mit Wasser > herzeigen.

Was ist in meiner Schale drinnen? > *Kinder beschreiben, was sie sehen.*

Was habt ihr heute schon mit Wasser gemacht? > *Kinder erzählen (z. B. gewaschen, Zähne geputzt, getrunken, ...)*

Wozu brauchen wir das Wasser noch? > *Kinder aufzählen lassen*

Tiere, Menschen, Pflanzen brauchen das Wasser zum Leben, zum Überleben. In einem Spruch heißt es: Ohne Wasser kein Leben.

Wo kommt unser Wasser daheim her? > *Kinder erzählen (z. B. Wasserhahn, Gartenschlauch, etc.)*

Es gibt Länder auf unserer Welt, da kommt das Wasser nicht einfach aus dem Wasserhahn. Da müssen es Kinder und Frauen oft von weither holen und sie sind jeden Tag stundenlang unterwegs, um das Wasser nachhause zu tragen, das sie zum Leben brauchen. Das Wasser kommt oft aus einem Fluss oder einem Tümpel und ist nicht sauber, weil an diesen offenen Wasserstellen auch die Tiere trinken oder das Wasser durch etwas anderes verunreinigt wird. Und wenn man unsauberes Wasser trinkt, dann wird man krank. Immer wieder sterben Menschen, weil sie unsauberes Wasser getrunken haben.

Weil es jeden Tag so viel Zeit erfordert, das Wasser in die Familien zu holen, können diese Kinder auch nicht in die Schule gehen. Und wer nichts gelernt hat, kann keinen guten Beruf ergreifen, mit dem er genug Geld verdienen kann, um gut leben zu können.

Deshalb bitten wir heute um eine Spende für die Organisation „Sei So Frei“, damit in möglichst vielen Dörfern in Tansania, in Afrika, Brunnen gebaut werden können. So bekommen die Menschen sauberes Trinkwasser und müssen nicht so weit gehen, um Wasser zu holen.

Das wird das Leben von vielen zum Besseren verändern.

Der Advent lädt uns ganz besonders ein, die Welt, da wo es uns möglich ist, ein bisschen besser zu machen. Wenn wir die Kerzen des Adventkranzes entzünden, dann bedeutet das jede Woche: Bring Licht in die Welt, so wie es Jesus getan hat. Mit Jesus kommt neues Leben in die Herzen der Menschen. Danach sehnen sich viele: dass ihr Leben heller wird, froher, zuversichtlicher.

Vielleicht erinnert ihr euch daran, wie es im Sommer ist, wenn es lange nicht geregnet hat: Da freut sich die Erde, wenn endlich Regen kommt. Wenn es lange trocken war, sieht alles traurig aus – aber wenn der Regen kommt, dann beginnt alles wieder zu wachsen.

So ist es auch in unseren Herzen: Wenn Jesus kommt, dann wird es hell und lebendig in uns. Jesus ist wie das Wasser für unsere Seele. Wenn wir in die Kirche kommen und mit dem Weihwasser ein Kreuz auf unsere Stirn machen, dann erinnern wir uns genau daran: Durch das Wasser der Taufe sind wir zu Gotteskindern geworden und so wichtig wie das Wasser für das Leben, ist Gottes Liebe für uns Menschen.

Liebe wird mehr, wenn man sie verschenkt. Wenn wir die Liebe, die Gott uns schenkt, weiterschenken, dann tun wir das, wozu Jesus seine Freundinnen und Freunde eingeladen hat.

Dann sind wir Licht und lebendiges Wasser füreinander.

Jeden Tag im Advent können wir ein kleines Licht anzünden. Jeden Tag können wir anderen etwas Gutes tun – mit Wasser, das alles zum Blühen bringt. Mit einem freundlichen Wort. Einem aufmerksamen Lächeln. Einer hilfreichen Hand. Und durch unser Teilen mit denen, denen es nicht so gut geht wie uns.

So wird die Welt heller – und unser Herz auch. Fangen wir heute damit an. Amen.

Fürbitten:

Bei jeder Fürbitte eine kleine brennende Schwimmkerze in die Wasserschale legen.

Guter Gott, du gibst uns Wasser zum Leben und dein Licht für unsere Herzen. Zu dir bringen wir unsere Bitten:

1. Fürbitte – Kind: Für alle, die kein sauberes Wasser haben und es von weit herholen müssen: Guter Gott, hilf, dass durch unser Teilen genügend Brunnen gebaut werden können, damit alle ausreichend gutes Wasser zu trinken haben.

Alle: Wir bitten dich, erhöre uns. → Schwimmkerze ins Wasser

2. Fürbitte – Kind: Für alle, die in dieser Adventzeit traurig oder allein sind: Sei du ihr Licht und tröste sie – besonders jetzt in der Vorbereitungszeit auf Weihnachten.

Alle: Wir bitten dich, erhöre uns. → Schwimmkerze ins Wasser

3. Fürbitte – Kind: Für unsere Erde: Schenke Regen, wo es trocken ist, und hilf uns, gut mit dem Wasser und der Natur umzugehen.

Alle: Wir bitten dich, erhöre uns. → Schwimmkerze ins Wasser

4. Fürbitte – Kind: Für alle Menschen, die sich um andere kümmern, besonders diejenigen, die sich für „Sei So Frei“ einsetzen: Segne alle, die helfen – zu Hause, in der Schule, im Krankenhaus, in unseren Pfarrgemeinden und Vereinen und überall dort, wo Menschen Hilfe brauchen.

Alle: Wir bitten dich, erhöre uns. → Schwimmkerze ins Wasser

5. Fürbitte – Kind: Für uns selbst. Mach unsere Herzen bereit für dein Kommen. Lass uns freundlich, liebevoll, mutig und hilfsbereit sein.

Alle: Wir bitten dich, erhöre uns. → Schwimmkerze ins Wasser

Guter Gott, deine Liebe schenkt uns Leben, deine Liebe lässt uns wachsen, deine Liebe vertreibt die Dunkelheit aus dieser Welt. Lass uns nun dankbar miteinander feiern, dass du in deinem Sohn Jesus ganz nahe bei uns bist und uns begleitest – heute, morgen und jeden Tag. Amen.

Lied zur Gabenbereitung: Zünd ein Licht an (Kurt Mikula) – Download:



Sanctus: GL 769 Heilig ist der Herr des ganzen Universums

Kommunionlieder:

Bring Licht ins Dunkel (Kurt Mikula) – Download:

Ins Wasser fällt ein Stein (Manfred Siebald, Kurt Kaiser)





Segenstext:

Die Kinder zu den Bewegungen einladen.

Gott segne dich. *(Hände segnend ausstrecken)*

Er gebe dir Wasser zum Leben. *(Hände wie eine Schale formen)*

Er schenke dir Licht in deinem Herzen. *(Hand aufs Herz)*

Er gehe mit dir – heute und jeden Tag. *(mit der Hand einen Weg zeigen)*

Das schenke dir der Vater, der Sohn und der Hl. Geist. *(Kreuzzeichen)* Amen.

Schlusslied: Tragt in die Welt nun ein Licht (Wolfgang Longardt, Martin Bartsch;
nach der Melodie von: „Leise rieselt der Schnee“) – Download:

